



Regionaljournal Steiermark



Sechs Verletzte nach Frontalen in Pruggern

Zu einem Frontalzusammenstoß zwischen zwei Pkw und insgesamt sechs teils schwer Verletzten kam es Freitagnachmittag auf der B320. Gleich zwei Rettungshubschrauber (C14, C99) standen im Einsatz.

Gegen 18.00 Uhr kam es bei Pruggern zur Frontalkollision zwischen zwei obersteirischen Pkw-Lenkern im Alter von 80 und 36 Jahren. Dabei dürfte eines der beiden Fahrzeuge aus bislang ungeklärter Ursache zuvor auf die Gegenfahrbahn geraten sein. Der 80-Jährige und seine Frau (81) erlitten beide Verletzungen, wobei die Frau schwer verletzt ins Krankenhaus geflogen werden musste. Das zweitbeteiligte und vom 36-jährigen Obersteirer gelenkte Fahrzeug war mit vier Personen besetzt. Eine am Rücksitz befindliche Frau (59) wurde ebenso schwer verletzt und mit dem zweiten Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen. Das Rote Kreuz transportierte die restlichen Verletzten ins Krankenhaus nach Schladming.

Für die Aufräumarbeiten standen 20 Einsatzkräfte der Feuerwehr Pruggern sowie die Straßenmeisterei Gröbming und ein Abschleppdienst im Einsatz. Beide Fahrzeuge erlitten einen Totalschaden. Die B320 (Ennstal Straße) war für die Dauer des Einsatzes für rund zwei Stunden lang gesperrt. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet. Polizeistreifen aus Gröbming, Haus und Schladming standen im Einsatz.

